

Gebrauchsanleitung

Petermann Badelift

PM 48 / PM 48-6 / PM 48-A / PM 58 / PM 48 Junior



Made in Germany

1. Lieferumfang und Material

Der Petermann Badelift umfasst folgende Komponenten:

- Edelstahlrahmengestell aus Edelstahl 1.4301
- Kunststoffsitzplatte und -rückenlehne (aus Polypropylen)
- abnehmbarer Bezug (aus Sympatex Schaumgewebe)
- Handsteuergerät
- Ladegerät
- Gebrauchsanleitung

PM 48



PM 48 Junior

zusätzlich:

- *einteiliger Design Sitz- und Rückenbezug*
- *Rückenflügel*
- *Aufnahmeösen für Haltegurt*
- *Abduktionsbügel*

PM 48 Junior



PM 48-A

zusätzlich:

- *einteiliger Sitz- und Rückenbezug*
- *Rückenflügel*

PM 48-A



2. Technische Daten

Sitzhöhe:	48 cm
Sitzhöhe PM-58:	58 cm
Sitzfläche:	390 x 580 mm (einschl. Seitenklappen 690 x 580 mm)
Gewicht Grundgerät:	12 kg
Gewicht Grundgerät PM 58:	13 kg
Zulässige Belastung:	140 kg (170 kg für PM 48-6)
Verpackungsgröße:	740 x 400 x 260 mm
Klassifikation:	TYPE BF
Motor:	18 Volts – wasserdicht – IP 66
Handsteuergerät:	13,20 V DC / 1200 mAh – wasserdicht IP 67
Bedienung:	Handsteuergerät mit Kontrolllampe
Ladezeit Akku:	24 Stunden
Ladegerät:	NI MH Ladegerät, IP 20, pri 230 V ~/50 Hz, sec. 14,4 V/60 mA Kontrollanzeige
Schutzklasse:	II

Lesen Sie bitte diese Gebrauchsanleitung vor der ersten Benutzung genau durch und machen Sie sich mit dem Gerät vertraut.

„WARNUNG“ kennzeichnet eine mögliche Gefährdung, die zu Personen oder Sachschäden führen könnte.

3. Gebrauch

Der Petermann Badelift findet seinen Einsatzbereich in der häuslichen Pflege. Er ist ausschließlich zur Verwendung in einer Badewanne konstruiert worden, um Personen sitzend vom Wannenniveau in die

Badewanne und wieder zurück befördern zu können. Anpassungen an einen Einsatzbereich, der nicht einer mobilen Einstiegsmöglichkeit entspricht, sind vom Fachhandel vor Ort vorzunehmen.

WARNUNG:

- **Bei einer geistigen oder körperlichen Behinderung des Benutzers ist die Hilfe einer zweiten Person zwingend erforderlich.**
- **Achten Sie darauf, dass während des Gebrauchs Sitz, Rückenlehne und Seitenklappen frei beweglich sind. Überprüfen Sie, dass während des Absenkens oder Anhebens des Badelifts die Füße und Hände des Benutzers entfernt positioniert sind.**

3.1 Erster Gebrauch

Laden Sie das Handsteuergerät 24 Stunden auf.

WARNUNG:

Überladen Sie den Badelift nicht! PM 48, PM 48-A: max. 140 kg PM 48-6: max. 170 kg



3.2 Aufladen des Handsteuergeräts

- Trennen Sie das Kabel des Handsteuergeräts vom Kabel des Badelifts an der Steckverbindung.
- Bringen Sie das Handsteuergerät und das Ladegerät außerhalb des Baderaums an.
- Verbinden Sie das Ladekabel des Ladegeräts mit dem Kabel des Handsteuergeräts.
- Stecken Sie das Steckerladegerät in die Netzsteckdose.
- Auf dem Steckerladegerät befinden sich eine rote und eine grüne Signallampe. Die rote Lampe am Ladegerät zeigt die Betriebsbereitschaft und den Ladevorgang an. Überprüfen Sie, ob die rote Lampe aufleuchtet.
- Die grüne Lampe leuchtet auf, wenn der Akku voll geladen ist. Eine Überladung ist nicht möglich. Das Handsteuergerät kann jederzeit nachgeladen werden.



WARNUNG:

Das Handsteuergerät sollte bei Nichtbenutzung spätestens alle 6 Monate aufgeladen werden, damit die Lebensdauer der darin befindlichen Ni/MH Akkuzellen erhalten bleibt.

3.3 Produktempfehlung

Nach der Beendigung des Badevorgangs empfehlen wir, die Akkus im Handsteuergerät aufzuladen. Das Handsteuergerät kann aber auch bis zur nächsten Benutzung am Ladegerät angeschlossen bleiben. Es fallen nur geringfügige Kosten für die Erhaltungsladung an.

3.4 Aufstellen des Badelifts in der Badewanne, Rückenlehnenverstellung

Der Petermann Badelift ist komplett montiert. Stellen Sie den Badelift erst in die Badewanne. Die hinteren Rahmenfüße sollten kurz vor der Abrundung am Boden der Wanne stehen. Nach entsprechendem Einsetzen des Lifters in die Wanne den Sitz fest nach unten drücken, damit die zwei vorderen Saufnäpfe sich gut festsaugen. Der Petermann Badelift steht jetzt sicher in der Wanne. Klappen Sie dann die Rückenlehne nach hinten, bis die mechanische Verriegelung einrastet.

ACHTUNG:

Eine Ver- oder Entriegelung der Rückenlehne ist nur in völlig abgesenktem Zustand des Badelifts möglich.

Nun ist die Rückenlehne feststehend, d. h. sie bleibt beim Absenken des Lifters nahezu senkrecht. Sollten Sie eine Rückenlehne wünschen, die sich beim Absenken des Lifters langsam absenkt und sich der Badewanne anpasst, gehen sie folgendermaßen vor: In der Mitte der Sitzfläche befindet sich die Entriegelungsöffnung (siehe Abb.). Mit Fingerdruck durch die Öffnung entriegeln Sie die Rückenlehne.

Drücken Sie die Rückenlehne nach hinten, bis sie hörbar in einer der beiden wählbaren geneigten Positionen einrastet. Mit Hilfe des Entriegelungsmechanismus können Sie jederzeit zwischen zwei absenkenden und der feststehenden Rückenlehne wählen.

WARNUNG:

- **Achten Sie darauf, dass die Sauger sich immer gut festsaugen, sonst besteht Rutschgefahr des Sitzes.**
- **Wie bei allen mechanischen Entriegelungen, besteht bei unsachgemäßer Bedienung Quetschgefahr.**



3.5 Bedienung

Verbinden Sie das Kabel des Handsteuergeräts mit dem Kabel des Badelifts an der Steckverbindung. Drücken Sie die Auftaste des Handsteuergeräts und fahren Sie den Badelift in die oberste Position. Durch Drücken der Abtaste senkt sich der Badelift wieder ab. Durch Loslassen der Tasten lässt sich der Badelift in jeder beliebigen Stellung anhalten.

3.6 Anbringen des Sitzbezuges / Sitz- und Rückenbezuges

Legen Sie in oberer Stellung des Badelifts den beiliegenden Sitzbezug (bzw. einteiligen Sitz- und Rückenbezug) auf die Sitzfläche (Sitz- und Rückenfläche) auf. Überziehen Sie die Seitenklappen der Sitzfläche mit dem Sitzbezug (und ggf. die Rückenlehne). Verbinden Sie die drei Befestigungsknöpfe des Sitzbezuges mit der Sitzfläche. Der Petermann Badelift ist betriebsbereit.

3.7 Herausnehmen aus der Wanne

Fahren Sie den Badelift in die unterste Stellung und klappen Sie die Seitenflächen auf die Sitzfläche. In der Mitte der Sitzfläche befindet sich die Entriegelungsöffnung. Mit Fingerdruck durch die Öffnung entriegeln Sie den Mechanismus und klappen die Rückenlehne nach vorne. Durch Anheben des Lifters im hinteren Bereich lösen Sie die Saugkraft der beiden vorderen Saugfüße. Der Badelift kann jetzt am Unterrahmen aus der Wanne gehoben werden.

3.8 Petermann Tipp: Rückenschonendes Einstellen und Herausnehmen des Badelifts

Fahren Sie den Petermann Badelift in die oberste Position und stellen Sie ihn erst dann in die Wanne ein (siehe 4.4). Sie entnehmen den Lifter ebenfalls in der hochgefahrenen Position (siehe 5). Sie erleichtern somit das Ein- und Ausbringen des Lifters und schonen Ihren Rücken.

4. Bereitschaft, Sicherheit und Energiekontrolle

WARNUNG:

- **Die Hände des Benutzers sollen während der Hubbewegungen des Badelifts auf dem Wannrand aufliegen.**
- **Benutzen Sie das Steckerladegerät niemals im Badezimmer.**
- **Die Bereitschaft des Lifters kann durch Ziehen am Kabel des Handsteuergeräts (Lösen der Steckverbindung) sofort unterbrochen werden.**

Auf dem Handsteuergerät befindet sich eine rote Kontrolllampe. Wenn diese Kontrolllampe aufleuchtet, müssen Sie das Handsteuergerät sofort aufladen! (siehe 4.2). Den momentanen Badevorgang können Sie noch zu Ende führen. Danach bleibt der Badelift zu Ihrer Sicherheit in der obersten Position stehen und lässt sich nicht mehr absenken.



5. Ersatzteile / Entsorgung

Die Akkus im Handsteuergerät dürfen nur von autorisiertem Personal ausgetauscht werden. Defekte Akkus entsorgen Sie bitte gemäß den nationalen und örtlichen Vorschriften für Umweltschutz und Rohstoffrückgewinnung. Zur Beschaffung von Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an den autorisierten Sanitätsfachhandel. Wir weisen darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, dass sich elektrische Geräte gegenseitig stören können (EMV-Störung). Es dürfen ausschließlich Petermann Ladegeräte verwendet werden (keine Fremdgeräte). Der Petermann Badelift ist ein umweltfreundliches Produkt, frei von gefährlichen Stoffen und für den Wiedereinsatz vorgesehen. Er entspricht der Verordnung 2002/96 CE, Entsorgung von Elektro- und Elektronikschrott. Sollten Sie den Badelift nicht mehr verwenden wollen, so setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, so dass wir das Gerät abholen lassen können. Unsere WEEE-Reg. Nr.: DE 46374113



6. Wartung und Pflege

Der Petermann Badelift ist aus nicht rostenden Bauteilen hergestellt und bedarf daher keiner besonderen Wartung. Führen Sie eine regelmäßige Reinigung des Badelifts durch. Hierfür hat Petermann spezielle Reinigungskonzentrate entwickelt:

Peter-Rot: Schmutz- und Fettlöser
Peter-Weiß: starker Schmutz-, Kalk- und Fettlöser

Zum Reinigen können Sie auch haushaltsübliche Flüssigreiniger verwenden. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch und/oder eine Bürste und spülen Sie anschließend das Gerät mit warmem Wasser nach. Trocknen Sie die Steckverbindungen (Motor, Handsteuergerät) nach dem Reinigen mit einem trockenen Tuch ab. Die Badeliftbezüge sind maschinenwaschbar bis 60°C.

7. Wiedereinsatz / Aufbereitung

Für Händler und professionelle Anwender steht eine gesonderte Anleitung zur Verfügung. Hilfsmittel müssen in regelmäßigen Abständen gemäß Richtlinie EN 93/42/EWG vom 14. Juni 1993 überprüft werden.

8. Garantie

Petermann garantiert, dass der Petermann Badelift frei von Material- und Verarbeitungsmängeln ist. Die Garantie erstreckt sich auf folgenden Zeitraum: 10 Jahre auf das Rahmengestell 3 Jahre auf elektronische Bauteile und Bezüge.

Bitte beachten Sie, dass sich die Garantie *nicht* bezieht auf:

- Reparaturen, die nicht von Petermann oder von Petermann autorisierten Händlern durchgeführt worden sind.
- Schäden oder Versagen des Badelifts, die durch unsachgemäßen Gebrauch verursacht worden sind.
- Verfärbungen der Bezüge oder Sauger, die z. B. durch Verwendung von Badezusätzen entstehen. Diese sind kein Sachmangel und deshalb nicht durch Garantieleistungen abgedeckt.
- Petermann ist nicht für zufällige oder mittelbare Verletzung bzw. Sachschaden haftbar.

9. Ersatzteile und Zubehör

- Handsteuergerät
- Ladegerät
- Lademanagement zum Be- und Entladen
- Motor
- Saugfuß vorne
- Saugfuß hinten
- Abduktionseinheit (für Badelift PM 48 Junior)
- Seitenklappenabweiser
- Dreh- und Übersetzscheiben
- Kopfstütze
- Tasche für Badelift
- Haltegurt (für Badelift PM 48 Junior)
- Sitzbezüge / Rückenbezüge / 1tlg. Bezüge
- Hygieneauflage

10. Produktkennzeichnung

Der Petermann Badelift entspricht den Bestimmungen der Medizinprodukte-Richtlinie 93/42/EWG und ist nach DIN EN 10535 geprüft vom TÜV-Süd.

Hersteller:	PETERMANN GmbH Ziegelhaus 12 D-91601 Dombühl Tel.: +49 (0) 98 68-93 39-0	Fertigung:	PETERMANN GmbH Schulstraße 4 D-54595 Watzerath Tel.: +49 (0) 65 51-65 88
Typ:	Badelift PM 48	Serien-Nr.:	000000
		Akkubetrieb:	13,3 Volt / PM 48-18 IPX 5 Typ B

11. Verhalten im Störfall

Bevor Sie den Badelift benutzen, stellen Sie sicher, dass der Badelift keine sichtbaren Defekte hat. Bei Auftreten einer Störung überprüfen Sie zuerst folgendes:

Störung	Möglich Ursache	Beseitigung der Störung
Badelift bewegt sich nicht	Motorstecker locker	Reinigen Sie die Kontakte und stecke Sie dies korrekt zusammen
Badelift bewegt sich nicht	Akku ist leer	Akkus aufladen
Badelift lässt sich nicht absenken	Akku schwach	Akkus aufladen

Sollte sich der Fehler nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Sanitätshaus oder rufen Sie unsere Servicenummer an:

+ 49 (0) 98 68 / 93 39 - 0

Petermann GmbH • Ziegelhaus 12 • D-91601 Dombühl
Telefon + 49 (0) 98 68 / 93 39-0 • Telefax + 49 (0) 98 68 / 93 39-20
E-Mail: petermann@pm-med.de • www.pm-med.de

„Angaben vorbehaltlich technischer Änderungen an unseren Produkten sowie Farbabweichungen oder Druckfehler“



Kuhn und Bieri AG

Rehaprodukte und Dienstleistungen für Heime, Spitäler und Spitex
Produits réha et services pour homes, hôpitaux et organismes de soins à domicile

Könizstrasse 227, 3097 Liebefeld
Telefon 0848 102040, Fax 031 970 01 71, info@kuhnbieri.ch

www.kuhnbieri.ch